

VORMERKEN

Gut und kostengünstig kalkuliert, die "Kollektiv Nights" im Babylon Mitte

Wenn man die diesjährigen "Kollektiv Nights" im Babylon Mitte einfach mal aus der Geldbeutelperspektive betrachtet, hat man hier ein echtes Schnäppchen. 14 Bands sind da zu hören mit insgesamt 93 Musikern, und der Festivalpass ist bereits für 40 Euro zu haben. Heißt, dass man noch nicht einmal 50 Cent pro Musiker berappen muss, was jetzt wirklich ein entgegenkommendes Angebot ist. Zumal man mit diesen Musikern noch einen soliden Überblick dazu bekommt, was im Jazz derzeit alles möglich ist, der nicht mit dem Mainstream fraternisiert und andererseits auch nicht in der Echtzeitmusikszene aufgeht, weil er doch Jazz bleiben will. Eine musikalische Zusammenfassung dieser Möglichkeiten hat man vielleicht mit dem Andromeda Mega Express Orchestra am Freitag, das allein schon 21 Musiker umfasst. Organisiert werden die "Kollektiv Nights" vom Jazzkollektiv Berlin, einem Zusammenschluss von Berliner Bandleadern, der erstmalig auch Partnerkollektive aus ganz Europa nach Berlin zu dem viertägigen Festival eingeladen hat. Ab morgen, mit 14 Band und insgesamt 93 Musikern. **TM**

☐ Kollektiv Nights: Babylon Mitte, Rosa-Luxemburg-Straße 30. Donnerstag bis Sonntag, 20 Uhr. 18/12 , Festivalpass 40

taz Berlin lokal Nr. 9364 vom 8.12.2010, Seite 25, 43 TAZ-Bericht TM, Foto-Text

© Contrapress media GmbH

Vervielfältigung nur mit Genehmigung des taz-Verlags

[zurück](#)